

An  
Vorstand der SJ-MV,  
Vereine des LSV MV,  
Spielausschuss SJ-MV

Greifswald, 28.09.2011

## **Protokoll Telefonkonferenz**

Der Landesspielleiter Ralf lud zur Telefonkonferenz am 29.8.11 um 20 Uhr ein, einziges Thema war die Vergabe der Tages- und Wochenendturniere der SJ MV an die Bewerber.

Diese Turniere wurden mit Bewerbungsdatum zum 25.8.11 ausgeschrieben und es gab nachfolgende Bewerbungen:

Turnier	Bewerber
- Offene LEM u8 (Tagesturnier)	(Greifswalder SV)
- LVM u10 (Tagesturnier)	(Greifswalder SV)
- Schulschach-Cup (Einzelturnier)	(Uwe Kollwitz Neustrelitz)
- LEM (AK u10-u18)	(Malchower SI mit Willenserklärung)
- LEM Quali (West + Ost, AK u10-u18)	(West: Wismar, Ost: Greifswalder SV und SAV Torgelow)
- Schulschach-Cup (Mannschaft)	(keine Bewerber)

Zum Teil gab es „Willenserklärungen“ weiterer Vereine, eine Meisterschaft ausrichten zu wollen, trotz Hinweis auf eine fehlende, bzw. unzureichende Bewerbung wurde aber keine solche abgegeben.

Ralf Kriese eröffnete um 20 Uhr die Konferenz. Anwesend waren Steffen Kraus, Günter Wolter, Philipp Maßloch, Christian Blume, Robert Zentgraf, Egon Raitza als Vertreter des Vorstandes und Ralf Kriese.

Als erstes wurde über die Vergabe des Schulschach-Cups Einzel abgestimmt. Der einzige Bewerber, Herr Kollwitz aus Neustrelitz, bekam einstimmig den Zuschlag.

Für den Schulschach-Cup Mannschaft gab es keine Bewerbung. Da hier dringend Handlungsbedarf bestand, das Turnier findet am 1.10.11 statt, erklärte sich Ralf Kriese bereit, die Ausrichtung zu übernehmen. Damit ging die Ausrichtung dieses Turnieres einstimmig an den Greifswalder SV.

Die LEM Quali West wurde einstimmig an Wismar vergeben, mit der Auflage, dass die SJ-MV Christian Blume als Turnierleiter bestimmt, und auch die Abrechnung wie in den letzten Jahren erfolgen soll. In der Ausschreibung wird stehen, dass das Startgeld nicht überwiesen sondern vor Ort bar bezahlt werden soll und die Bezahlung der Jugendherberge durch die Vereine vor Ort direkt zu erfolgen hat.

Die LEM Ost wurde einstimmig bei drei Enthaltungen an Torgelow vergeben, da der einzige Mitbewerber bereits mehrere Turniere ausrichtet. Der SAV Torgelow prüft jedoch noch die unklare Angelegenheit mit dem Übernachtungsobjekt. Sollten hier Probleme auftreten, wird eine Ausrichtung

durch den Greifswalder SV begrüßt. Robert Zentgraf wird den Landesspielleiter hierzu zeitnah informieren.

Die JLEM hatte keine Bewerbung, lediglich eine Willenserklärung der Malchower SI. Es wurde einstimmig beschlossen, die JLEM wieder nach Malchow zu vergeben, sofern eine Bewerbung innerhalb von 14 Tagen erfolgt und kein weiterer Bewerber vorliegt.

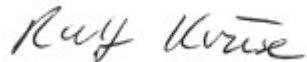
*(Anmerkung: das ist inzwischen geschehen.)*

Die Ausrichtung der LEM u8 und die LVM u10 gingen wieder einstimmig an den Greifswalder SV, da keine weiteren Bewerbungen vorlagen.

Anschließend wurden noch kurz ein paar offene Dinge wie die noch nicht abgerechneten Strafge­lder und Turnierauslagen der vergangenen Saison besprochen und sich über den Qualifikationsmodus zur LEM bei den Mädchen verständigt.

Gegen 21.30 Uhr beendete der Landesspielleiter die Konferenz.

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Kriese  
(Landesspielleiter SJ-MV)